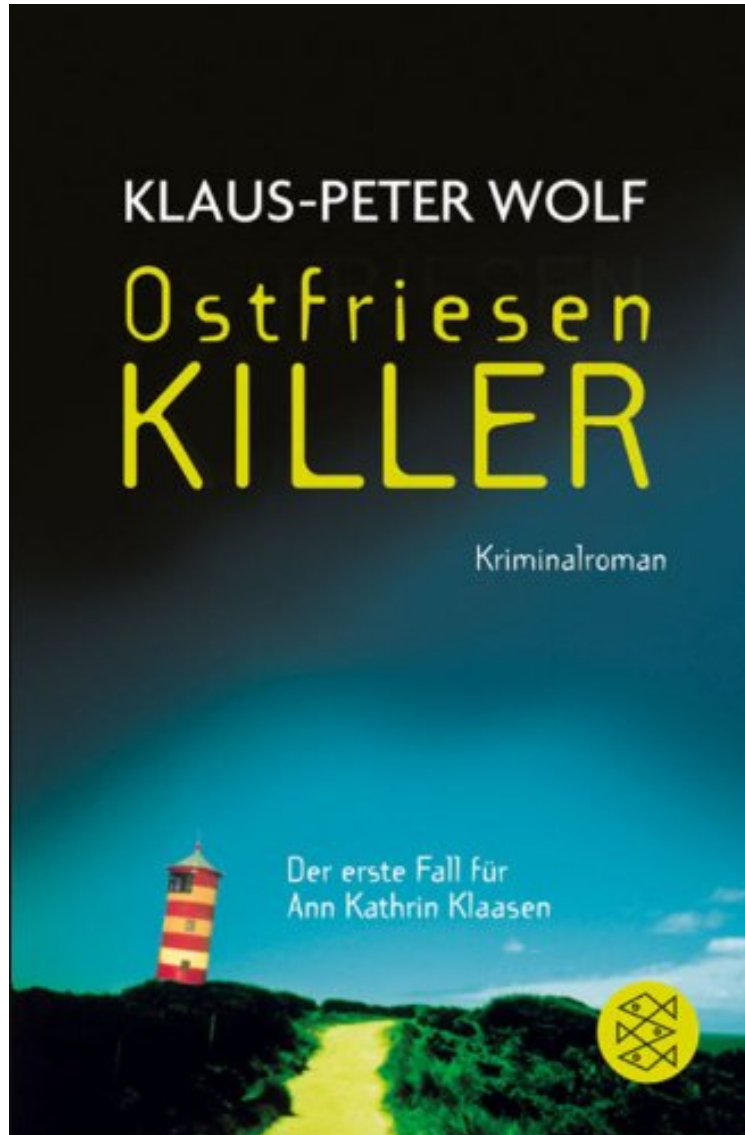


## OstfriesenKiller: Kriminalroman

Von Klaus-Peter Wolf

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #4495 in eBooksVerffentlicht am: 2010-06-15Erscheinungsdatum: 2010-06-15File Name: B0058G4SSG | File size: 37.Mb

**Von Klaus-Peter Wolf : OstfriesenKiller: Kriminalroman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised OstfriesenKiller: Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
GenialVon FrankDieses Buch kann ich nur weiter empfehlen Das ist richtig klasse geschrieben und man ist auch sofort im Buch vertieft...Nehste Bcher sind schon bestellt..4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Interessanter Fall fr eine Kommissarin mit psychischen ProblemenVon SunsyDa habe ich mich also doch wieder an

eine neue Reihe gewagt, aber nur, weil ich den ersten Band bei Skoobe bereits geliehen und irgendwie die letzten Monate einfach zu wenig geskoobt habe. Die Orte sind nicht erfunden, die Personen jedoch schon, und darüber bin ich ehrlich gesagt mehr als froh, denn tut mir Leid, dass ich gleich mit der Tr ins Haus falle, aber das, was mir am dauerhaftesten im Gedächtnis bleiben wird, ist die Ermittlerin Ann-Kathrin Klaasen. Herrgott, hat die mich genervt! Dass Ermittler auch ein Privatleben haben und nicht selten Probleme, damit kann ich umgehen, so ist das Leben, aber ganz ehrlich, diese Frau ist meines Erachtens als Leiterin der Abteilung völlig fehl am Platz, denn sie hat große psychische Probleme, und beinahe wäre auch noch ein nicht wieder gut zu machender Fehler geschehen. Die Story indes ist interessant, und mal etwas völlig anderes, denn hier geht es um eine Organisation, die sich um Behinderte kümmert, um einige der betreuten Menschen und den Umstand, dass nach und nach wichtige Personen der Organisation auf unterschiedlichste Weise ermordet werden. Wer bringt alle diese Leute um die Ecke, mit historischen Waffen? Geht es um die Vermögen, die einige Behinderte haben? Oder um die Beschwerdebriefe? Hat es überhaupt mit der Organisation zu tun oder gibt es noch einen anderen gemeinsamen Nenner? Die Kripo sichtet nicht nur sämtliche Akten der Organisation Regenbogen, verhält die Angestellten und versucht Ruhe und Ordnung aufrecht zu erhalten, sie ist auch nicht zimperlich und versucht mehrere Haftbefehle zu beantragen, die allerdings allesamt abgeschmettert werden. Der Schreibstil hat mir ansonsten gefallen, wenn mir der Autor auch manchmal ein bisschen zu sehr ins Detail ging, wenn er quasi als Pausenfüller kurz bevor etwas Wichtiges geschieht, Gedankengänge erlutert oder Vergangenes erzählt. Im Ganzen ist das ein gar nicht mal schlechter Auftakt für eine Serie. Allerdings hoffe ich wirklich sehr, dass sich die Kommissarin noch fängt. 06/10 Punkte. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein guter, solider und spannender Krimi! Von Heike Herrmann. Meine Meinung: Dies ist der Auftakt der Krimi-Reihe um Ann-Kathrin Klaasen, inzwischen umfasst die Reihe bereits 8 Bände. Mir hat der Krimi wirklich gut gefallen. Anfänglich hatte ich erst ein wenig Probleme mit den Figuren der Polizeiinspektion. Kommissarin Klaasen wurde recht gut beschrieben und man konnte sich ziemlich schnell ein Bild von ihr machen. Doch ihre Kollegen Weller und Rupert blieben mir eigentlich im gesamten Krimi recht "fremd". Aber ich denke, in den Folgebänden wird man auch diese Figuren besser kennenlernen. Ich mag es einfach, wenn ich weiß, wie die Personen aussehen sollen. Doch von Weller, Rupert oder dem Polizeichef Heide, habe ich absolut kein Bild im Kopf... Nun zum Krimi an sich - die Story fand ich recht spannend, der Killer sparte auch nicht gerade an Opfern und somit war immer "was los". Allerdings hätte sich die Spannung auch gerne ab und an etwas steigern können. Der Spannungslevel war gegeben, keine Frage, aber eine Steigerung hätte schon - gerade zur Auflösung hin - noch drin sein können. Die Auflösung war zudem keine totale Überraschung für mich, denn darauf hatte ich schon etwa zur Mitte des Buches hin getippt. Gerne hätte ich auch mehr "Ostfriesland-Feeling" gehabt. Außer den Namen und eine kurze Wattwanderung, sprang ich nicht so viel davon. Aber auch hier, denke ich, dass sich das vielleicht von Band zu Band steigert... Trotz alledem, wurde ich sehr gut unterhalten, die Story gefiel mir gut, genauso auch Kommissarin Klaasen, beruflich wie auch privat. Fazit: Ein guter solider Krimi, der mir Lust auf weitere Teile der Krimi-Reihe gemacht hat. Für Krimi-Fans wirklich empfehlenswert!

**Kurzbeschreibung** Der erste Fall für Hauptkommissarin Ann Kathrin Klaasen in Ostfriesland. Eine Serie von Mordfällen erschüttert Ostfriesland. Nach und nach werden mehrere Mitglieder des Vereins Regenbogen auf grausame Weise umgebracht. Dieser Verein kümmert sich um die Belange von behinderten Menschen. Wer hasst so sehr, dass er sie alle auslöschen will? Für Ann Kathrin Klaasen wird dieser Fall zu einer großen beruflichen wie menschlichen Bewährungsprobe. "Ostfriesenkiller" wurde prominent mit Christiane Paul als Ann Kathrin Klaasen für das ZDF verfilmt.

**Kurzbeschreibung** Der erste Fall für Hauptkommissarin Ann Kathrin Klaasen in Ostfriesland. Eine Serie von Mordfällen erschüttert Ostfriesland. Nach und nach werden mehrere Mitglieder des Vereins Regenbogen auf grausame Weise umgebracht. Dieser Verein kümmert sich um die Belange von behinderten Menschen. Wer hasst so sehr, dass er sie alle auslöschen will? Für Ann Kathrin Klaasen wird dieser Fall zu einer großen beruflichen wie menschlichen Bewährungsprobe. "Ostfriesenkiller" wurde prominent mit Christiane Paul als Ann Kathrin Klaasen für das ZDF verfilmt.

Über den Autor und weitere Mitwirkende: Klaus-Peter Wolf, 1954 in Gelsenkirchen geboren, lebt als freier Schriftsteller in der ostfriesischen Stadt Norden, im selben Viertel wie seine Kommissarin Ann Kathrin Klaasen. Wie sie ist er nach langen Jahren im Ruhrgebiet, im Westerwald und in Köln, an die Küste gezogen und Wahl-Ostfrieser geworden. Seine Bücher und Filme wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Bislang sind seine Bücher in 24 Sprachen übersetzt und über zehn Millionen Mal verkauft worden. Mehr als 60 seiner Drehbücher wurden verfilmt, darunter viele für Tatort und Polizeiruf 110. Die Romane seiner Serie mit Hauptkommissarin Ann Kathrin Klaasen stehen regelmäßig mehrere Wochen auf Platz 1 der Spiegel-Bestsellerliste, derzeit werden einige Bücher der Serie prominent für das ZDF verfilmt und begeistern Millionen von Zuschauern.